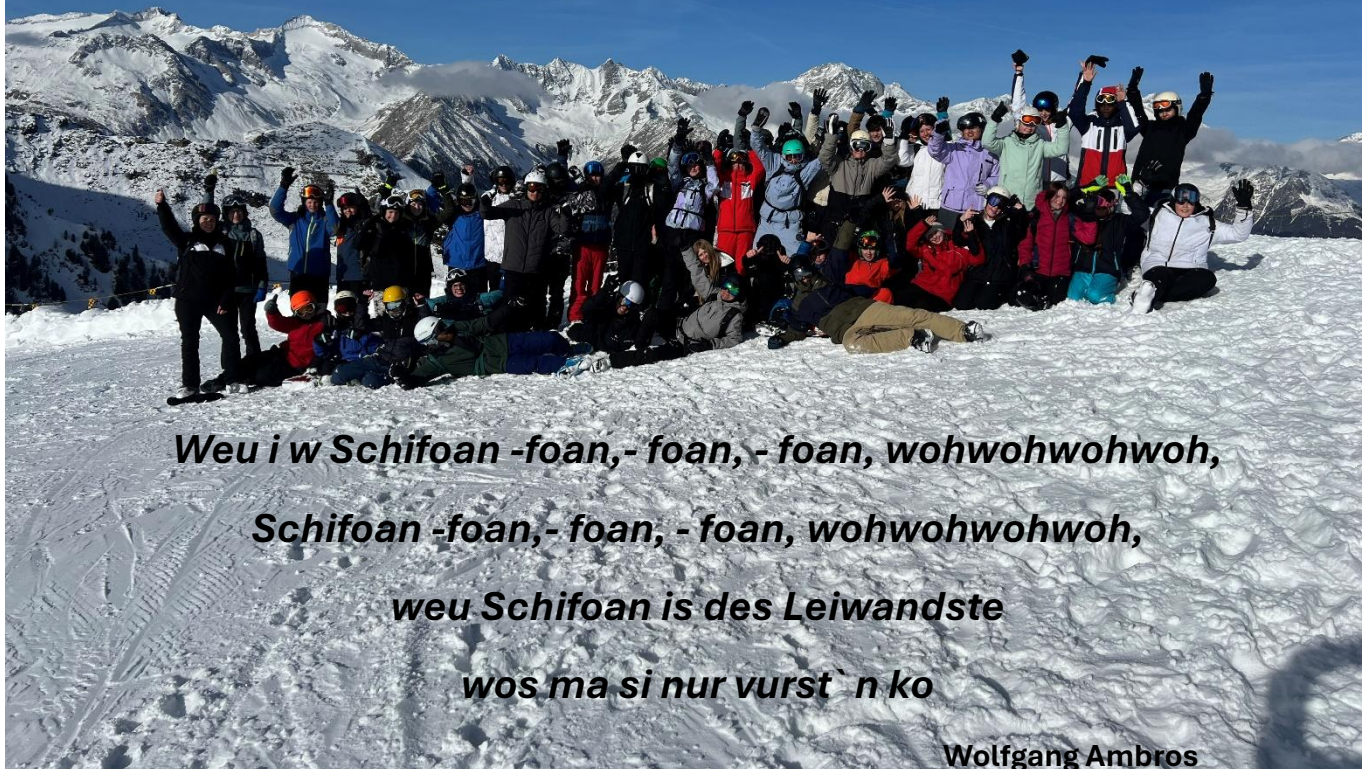


SKI-FAHRT 2026

Ahrntal, St. Johann in Süd-Tirol



Mit Wolfgang Ambros Après-Ski-Klassiker wurden unsere GE-Norf skibegeisterten Schüler*innen jeden Tag um 7:15h geweckt. Gut gelaunt 😊 standen die ersten dann schon um 7:30h am Frühstücksbuffet, um sich für den anstehenden Skitag zu stärken. Anschließend trafen wir uns im Skikeller zum morgendlichen In-die-Ski-Schuhe-quälen garniert mit einer gratis Duftdusche „Ski-Socke“. Dann ging es mit dem Ski-Bus zum *Speikboden* und ab auf die Piste. Während die Fortgeschrittenen- und Experten-Gruppe das Ski-Gebiet oben auf dem Berg erkundeten, zeigten unsere Anfänger enormen Ehrgeiz am „Babyhügel“. Bereits am zweiten Tag konnten alle mit der Gondel hochfahren und jetzt mit der grandiosen Aussicht das Ski-fahren intensivieren, - weg von der „Pizza“ immer mehr hin zur „Pommes“, - oder wie die Italiener natürlich sagen hin zur „Spaghetti“. Zur Mittagspause trafen sich meist alle Gruppen an einer Hütte zur wohlverdienten Pause. Anschließend ging es in die zweite Runde und der Ski-Tag wurde bis mindestens 16h voll auskosten. Zum Schluss dann entweder die blaue Panorama-Talabfahrt, die am Supermarkt endete oder die rote Pistenabfahrt, die am „Pulverfass“ endete. Vollkommen ausgepowert ging es dann heim in unsere Pension „Sportclub Rotbach“, erst mal *chillen* und dann Abendessen um 18:30h. Doch schnell stellte sich heraus, dass die allermeisten Norfianer eine nur sehr kurze Regenerationsphase brauchten, um wieder fit zu sein für das abendliche Sozialprogramm. Gegen 22h endete dann der Tag mit dem traditionellen und bei allen Schüler*innen beliebten „Handy-Eintüten“.